

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

1.8.1870 (No. 208)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 208.

Montag den 1. August

1870.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 17,745. Das Tabakrauchen im Großh. Park und Hardtwald betreffend.

Auf Antrag Großh. Hofbehörde wird die untenstehende Verordnung für die Dauer der nächsten 4 Wochen erneuert und deren Wirksamkeit auf den ganzen Hardtwald ausgedehnt.

Karlsruhe, den 27. Juli 1870.

Großh. Bezirksamt.
A. Brauer.

Auf Grund des §. 29 P.-Str.-G. wird

verfügt:

Im Hinblick auf die durch gegenwärtige anhaltende Hitze und Trockenheit hervorgerufene außerordentliche Gefahr einer Entzündung der Waldungen wird mit Zustimmung der Großh. Hofbehörde das Tabakrauchen im Großh. Park und Hardtwald und Park bei Vermeidung einer Gefängnisstrafe bis zu 14 Tagen oder einer Geldstrafe bis zu 50 Gulden hiermit untersagt.

Vorstehende Anordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Wirksamkeit und bleibt vorläufig 4 Wochen in Geltung.

Dieses ist in den Gemeinden des Landbezirks mittelst der Schule bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 21. Juni 1870.

Großh. Bezirksamt.
(gez.) A. Brauer.

Unterstützungsverein für bedürftige Familien einberufener Reservisten und Landwehrmänner des Amtsbezirks Karlsruhe.

Zu den bereits angezeigten 1903 fl. 45 fr. haben wir weiter erhalten: Gnadengabe J. K. H. der Frau Großherzogin 100 fl., von M. und C. D. 10 fl., von Herrn Simon Mebel 10 fl. (mit den schon angezeigten 10 fl. zusammen 20 fl.), von N. N. 7 fl., von Herrn Major Derat 10 fl., von Frau Staaterath Nätklin 10 fl. (und 10 fl. für den Frauenverein), von Herrn Gymnasiallehrer Aug. Simon 10 fl., von Herrn Prof. Gunninghaus Monatsbeitrag 1 fl. 45 fr., von Herrn Oberlehrer Keigel Monatsbeitrag 3 fl., von Frau Parist. Borholz 6 fl., von Herrn Postpraktikant Ad. Knappschneider 5 fl., von Frä. Elisabeth Schäfer 5 fl., von Herrn Hofschauspieler Ed. v. d. Mond Monatsbeitrag 2 fl., von Frau Poh 10 fl., von F. H. Monatsbeitrag für Juli und August 10 fl., von Herrn Ministerial ab Dr. Gehard 10 fl., von Herrn Apotheker Dr. Niegel 10 fl., von Herrn Leopold Weiß 50 fl., von Herrn Verwaltungsgerichtsrath Fried. Wielandt 7 fl., von Herrn Schalk Sohn 10 fl., von Herrn Geh. Rath Pfeuffer als erste Gabe 20 fl., von Herrn Dr. M. 10 fl., von Herrn Präsident von Freydorf 10 fl., von J. W. 3 fl. 30 fr., von Herrn K. von Marschall 20 fl., von Herrn Bankier Moriz Fränkel 25 fl., von Herrn August von Schönebeck, ehemaliger Beitrag, 20 fl., von Herrn Bierbr. Fried. Seyfried 25 fl., von Herrn Gen.-Dir. Ed. Deorient 30 fl., von Herrn Bart. Leimbach 10 fl., von Frä. Jost und Fr. Mayer 10 fl., von J. N. 13 fl., von Herrn E. Kooser 5 fl., von Frau Eb. Weise Witwe 10 fl., von Herrn Kaufmann Gehres 5 fl., von L. D. 8 fl., von L. J. 3 fl. 30 fr., von Herrn Verwalt. Ger. Rath Kröhlich, ehemaliger monatlicher Beitrag, 5 fl. 15 fr., von Herrn Rechtsanwalt Gutmann 5 fl., von D. S. 3 fl. 30 fr., von Herrn Oberrechnungsrath Pötklin 10 fl., von Herrn Ferd. Schneider 5 fl., von Herrn König 3 fl. 30 fr., von Herrn Priv. Heß 10 fl., von Herrn Gen.-Dir. Ed. Deorient 30 fl., von N. N. 3 fl., von Hr. C. A. Bennede 20 fl., von Herrn Oberschulrath Blag 10 fl., von Herrn Raphael Haber aus Heilbronn 10 fr. Kartoffeln. Summe obiger Geldbeiträge 640 fl. Gesamteinnahme bis jetzt 2543 fl. 45 fr. Herzlichen Dank und Gottes Segen! **K. W. Doll.**

Männer-Silfsverein.

An erdentlichen Beiträgen sind bis jetzt eingegangen: 457 fl. 39 fr. An einmaligen außerordentlichen Beiträgen haben wir erhalten: von Oberschulrath Frid 10 fl.; von Gallus von Glaubig 50 fl.; von Revisor Weiß 1 fl.; von den Revidenten Wittmann, Kling und Singer je 1 fl.; von Oberst Kessler 5 fl.; von Domänendirektor v. Voedch 5 fl.; von Gemeinderath H. Raupp 10 fl.; von Hoftheaterdirektor Kaiser 50 fl.; von W. Eitling 50 fl.; von J. Eitling in Madrid 500 fl.; von A. von Mollenbec 100 fl.; von Professor Jordan 7 fl.; von Professor Dr. Pöhlen 5 fl.; von Kaufmann J. Oberndorfer 10 fl.; von Kaufmann H. Leichtlin 10 fl.; von Zugführer Karl Segin 1 fl. 45 fr.; von Otto Gigandet 3 fl. 30 fr.; von Ministerialrath Trefurt 5 fl.; von Gastwirth J. Jffland 10 fl.; von Sekretär Schachleithner 10 fl.; von v. Schäfer 10 fl.; von Präsident Obkircher 20 fl.; von Kassier Deimling 50 fl.; von Ministerialrath Dr. A. Bingner 10 fl.; von Lehrer August Simon 5 fl.; von Revisor Benz 3 fl. 30 fr.; von Ministerialrevisor L. Wasmer 5 fl. 15 fr.; von Ungenannt 2 fl. 20 fr.; von Conradin Haagel 25 fl.; von Obermedizinalrath Dr. Schweig 10 fl.; von D. von Rüd 20 fl.; von Generalkassier Heidenreich 10 fl.; von Albert Levis 2 fl.; von War Dreifus 2 fl.; von Isaaq Eitlinger 2 fl.; von Paritullier Drechsler 50 fl.; von Professor C. Wagner 10 fl.; von Galleriedirektor Lessing 50 fl. Den freundlichen Geben sagen wir hiefür herzlichen Dank mit dem Anfügen, daß die Monatsbeiträge jeweils bei den Unterzeichnern von nun an werden erhoben werden.

Karlsruhe, den 30. Juli 1870.

Das Comite.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Herrenstraße 18 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu beziehen.

* Langestraße 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche nebst Zugehör, und der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. In dem dreistöckigen Neubau Bahnhofstraße 2d sind drei Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche und den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Ludwig Mees, Zimmermeister, Kriegsstraße 39.

2.2. In der Villa Nowack ist eine Wohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, tapezierter Mansarde, Küche etc, sogleich zu vermieten. Näheres Langestraße 165 im dritten Stock rechts.

3.1. Eine elegante Wohnung (bel-catge), bestehend in 1 Salon mit Balkon, 6 Zimmern, Küche nebst allem sonstigen Zugehör ist, besonderer Verhältnisse halber, sogleich zu vermieten. Näheres Villa Nowack.

Mühlburg. Auf 23. Oktober sind 3 Zimmer, Küche, Speicher und Keller für 70 fl. jährlich zu vermieten bei Kaufmann Frey in Mühlburg. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

6.5. Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer im zweiten Stock des Vorderhauses sind sogleich an einen anständigen Herrn zu vermieten: kleine Herrenstraße 11, 2. Stock.

* 2.2. Schützenstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Bahnhofstraße 3 — Neubau, 2. Stock — ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

3.2.

Städtisches Krankenhaus. B i t t e.

Da unsere Anstalt 40-50 Betten zur Aufnahme Verwundeter bereit hält und der Frauenverein nach geschickter Mittheilung Verbandgegenstände gegenwärtig nur an neu einzurichtende Lazarette abgibt, so bitten auch wir um gefällige Zuwendung von alter Leinwand und Verbandstücke, welche von den Unterzeichneten und in der Anstalt selbst dankbar entgegen genommen werden.

Karlsruhe, den 30. Juli 1870.

Die Aerzte des Krankenhauses.

Schuberg. Dambacher. Molitor.

Kleinkinder-Erwahranstalt.

2.2. Den verehrten Eltern unserer Kinder bringen wir zur Kenntniss, daß auf vielfeitiges Verlangen unsere Anstalt **Montag den 1. August** wieder eröffnet wird. Zugleich bemerken wir, daß so lange wir Mittel haben, die armen Kinder, wie bisher, gespeist werden.

Karlsruhe, den 29. Juli 1870.

Der Vorstand.

Brodpreise.

Vom 1. bis einschließl. 15. August 1870 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen hiesigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

Ein Pfund Halbweißbrod kostet	7 fr.
Ein Pfund Schwarbrod kostet	5 1/2 fr.
Drei Pfund Schwarbrod kosten	16 fr.

Karlsruhe, den 31. Juli 1870.

Der Vorstand der Bäckergenossenschaft.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 37 ist ein großes, elegant möbliches Zimmer, parterre vornehmheraus, sogleich oder später zu vermieten.

* Ein großes, schön möbliches Zimmer ist sogleich zu vermieten: Langestraße 74 (rechts), Marktplatz.

Dienst-Antrag.

* Kronenstraße 23 (1. Stock) findet ein Dienstmädchen sogleich eine gute Stelle bei einer kleinen Familie. Auf Zuverlässigkeit und Folgsamkeit wird besonders gesehen.

Dienst-Gesuch.

* Ein solides Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten, auch etwas nähen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 35 im Hinterhaus rechts.

Kaufgesuch.

3.1. Ein noch guter sechsältniger Revolver wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Monsieur **Renaudin**, ancien professeur de l'université à Paris, donne des leçons de langue française. Il demeure Waldstrasse 36 au premier.

Privat-Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das Bureau der Steuer-Einnahmerei III. befindet sich von heute an in der neuen Waldstraße 89 im zweiten Stock. 2.2.

Feinsten Gesundheits-
Zeigen-Kaffee-Extract
in 1/4 Pfund-Paqueten empfiehlt
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

* 2.2. Hiemit beehre ich mich, die ergebnisse Anzeige zu machen, daß ich unter Heutigem mein Geschäft von der Langenstraße 61 in die **Langenstraße 71** verlegt habe, und bitte, daß mir bisher geschenkte Vertrauen auch fernhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll
Wilhelm Dehn,
Käs- und Backwarenhandlung,
Langestraße 71.

Spar-Kaffee.

— Ein Loth zu 4 Tassen heißen Kaffee, in jedem Quantum, offen, per Pfund 36 fr., empfehle ich jeder Hausfrau auf's Beste.

F. F. Weißbrod.

Liebig's
ächt amerik. Fleisch-Extract
in 5 Pfd., 1/1, 1/2, 1/4 und 1/8 Pfd.-Töpfen
zu Originalpreisen empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Doppelfammel und Crème d'Allasch

ohne Beimischung ätherischer Oele, jedem norddeutschen Fabrikat an Güte gleichkommend, empfiehlt sowohl in eleganten etikettirten Flaschen als offen per Maß in vorzüglicher Qualität
Eduard Voos
am Rondelplatz.

* **Kunstmehl**
in allen Sorten, sowie **neue grüne Ker-**
nen empfiehlt
E. Strauß, Kronenstraße 15.

Engl. Pfeffermünz-Tabletten,
deutsche kleine Pfeffermünz-
Zeltchen,
Pfeffermünz-Pastillen,
sowie kleine und große **Kraftküchle**
von Saurach-Saft präparirt, empfiehlt
Conditorerwaarenfabrik
W. Ebersberger,
3.2. 50 Kronenstraße 50.

Berliner
Getreide-Kümmel
von **J. A. Gilka**,
Simbeersgrub, Arac, Rum und
Cognac empfiehlt in seinen Quali-
täten. 62
Louis Bauer,
12 Akademiestraße 12.

Rheinfaulm
stets vorräthig und billig bei
C. G. Frey,
Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung,
Hirtstraße 23.

Frisches Butterschmalz,
reines Speiseschmalz,
Kunfgrües, Radelgrües,
Erbsen, Linen, Bohnen,
ächten Tapioca, Cassio billig,
neue grüne Kerne etc.
empfiehlt **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Dr. Borchardt's Kräuterseife à 21 fr.,
Dr. Linde's Saiponnade à 27 fr.,
Dr. Suin de Bontemard, Zahnpasta, 21 und 42 fr.,
Dr. Hartung's Chinarindeöl und Kräuterpommade 30 fr.,
Apoth. Sperati, ital. Seife, 9 und 18 fr.,
Gebrüder Leder's balsamische Eibischseife 11 fr., 4 Stück in einem Paquet 36 fr.,
Dr. Beringuier's Kräuter-surzeldl à 27 fr.,
Dr. Beringuier's Kronengeist, Quintessenz des kölnischen Wassers, 27 und 45 fr., in Originalflaschen,
nur allein ächt zu haben bei 10.5.
C. B. Gehres,
Langestraße 139, Einlang Kammstraße.

3.2. **Brandenburger**
Militär-Schmierlack
bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.
Bierkrüge,
Wasserkrüge 3.3.
empfiehlt **Chr. Köbig**,
Friedrichsplatz 10.

v. Bayer
Lindorf
glück
Goi

Leinene Taschentücher
in verschiedenen Größen und Quali-
täten verkaufe ich eine große Parthie
zu sehr billigen Fabrikpreisen.
H. L. Homburger.



Die so beliebten, billigen
Hand-Nähmaschinen
aus der Nähmaschinenfabrik
von
Bassermann & Mondt
in
Mannheim,

als:
„**The Queen**“, Kettenstich, 30 fl.,
„**La Couronne**“, 30 1/2 fl.,
„**Non plus ultra**“,
Dopp. Steppstich, 32 1/2 fl.,
sind zu beziehen in **Karlsruhe**, Karls-
straße 18, dritter Stock, woselbst auch Unter-
richt erteilt wird.

Handschuhwascherei.
Glace-, wasch- und dänischlederne
Handschuhe werden schön und geruch-
los gewaschen bei
Frau Müller,
Amalienstraße 19 im Hinterhaus.

Kochbücher
halten wir stets in großer Auswahl vorrätzig
und empfehlen besonders nachstehende zu den
beigefügten billigen Preisen:
Badisches Kochbuch 1 fl. 15 fr.
Billigstes Kochbuch! 250 Rezepte,
24 fr.
Davidis, praktisches Kochbuch, 1 fl. 48 fr.
Fellger, bürgerliche und feine Kochkunst,
1 fl. 45 fr.
Kübler, Das Hauswesen nach sei-
nem ganzen Umfange, 2 fl. 36 fr.
Löffler, Neues Kochbuch, 1 fl. 30 fr.
Das neueste Kochbuch 54 fr.
Puppen-Kochbüchlein 18 fr.
Cupp, Gemüß und Fleisch 54 fr.,
Mottenhöfer, Anweisung zu einer fei-
nern Kochkunst, mit vielen Illustrationen,
8 fl. 6 fr.,
Mottenhöfer, die gute bürgerl. Küche 3 fl.,
Mottenhöfer, der elegante Kaffee- und
Theetisch 2 fl.
Müller & Gräff
(Zähringerstraße 96).

Zu Bezug auf die „**War-
nung**“ im hiesigen Tagblatte Nr.
207, worin vor dem Ankaufe von
Revolvern abgemahnt wird, erkläre
ich, daß in meinem Laden keine
Revolver von Guss Eisen verkauft
werden, so daß jene Warnung sich
nicht auf mich bezieht.
*** Mayer Seelmann.**

Anzeige.
3.3. Falschen Gerüchten entgegengetretend,
zeige ich an, daß nach wie vor Nacht-
bleiche gelegt werden kann, und daß ich
während derselben für die Wäsche Garantie
leiste. Ein Wächter ist immer auf dem
Platz. Die Bleiche wird immer Abends
8 Uhr geschlossen.
G. S. R. Bleidorn, Bleichhaber.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
29. Juli				
6 U. Morg.	+ 14	27" 9"	Nordost	trüb
12 „ Mitt.	+ 16	27" 9"		Regen
6 „ Abds.	+ 16	27" 9"		umwölkt
30. Juli				
6 U. Morg.	+ 13	27" 9"	Ost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 20 1/2	27" 9"	Südwest	
6 „ Abds.	+ 20	27" 9"		

Hühneraugen
werden von Unterzeichnetem gründlich, schmerz-
los und schnellstens entfernt.
F. Miltenberger, Chirurg,
Kronenstraße 45, am Friedrichsthor.

In einigen Tagen trifft als Neuigkeit ein:
Militärfantasie über das Lied:
Die Wacht am Rhein von
C. Wilhelm, für das Piano-
forte componirt von **D. Krug**.
54 kr. Eine effectvolle, leicht aus-
führbare Composition.

Ferner erschienen:
Deutschland hoch!
Patriotischer Marsch nach Volksmelodien
für Pianoforte von Fr. Riede. 27 kr.
Zündnadel u. Chassepot.
Komisches Duett für 2 Hinter-
lader (Tenor und Bass) mit Begleitung
des Pianoforte von **R. Genee**. 1 fl.
12 kr.

L. Fr. Schuster,
Musikalienhandlung,
Friedrichsplatz 10.
Standesbuch. Auszüge.
Todesfälle:
31. Juli. Baonka Wagenbach, alt 41 Joh e Otescau
des Groß. Stallmeiers Wagenbach.

Thee
in allen Sorten der Handlung Chinesischer und ostindischer Waaren
von **J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.
Heinrich Schnabel,
Zuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,
Langestraße 82.

1868r Bordeaux- u. Burgunderweine:
Médoc, St. Estèphe, St. Julien, Château Margaux, Chateau Lafitte, St.
Georges, Macon, Chateau Neuf du pape, Roussillon, Roussillon blanc re
empfehle in vorzüglicher Qualität von 48 fr. bis 3 fl. 30 fr. per bad.
Maas verzollt.
Die Weine werden in Originalfass, sowie in Gebinden von 15 Maas
von meinem Zolllager abgegeben und stehen Proben jederzeit zu Diensten.
J. G. Deisz,
31 Akademiestraße 31.

Regenmäntel
für die Herren Offiziere, Militärbeamten u. s. w.
sind in allen Größen eingetroffen.
A. Herzmann,
Langestraße 155.

Wohnungsveränderung.

*3.2 Meinen verehrten Kunden und Freunden diene hiermit zur Nachricht, daß sich meine Wohnung von heute an **große Herrenstraße 38** befindet.
Karlsruhe, den 30. Juli 1870.

Carl Schmieder, Schneidermeister.

Die **Lebens-Versicherungs-Bank „KOSMOS“**

schließt Versicherungen auf das menschliche Leben in jeder wünschbaren Form und zu ganz liberalen Bedingungen ab, insbesondere:

- a) Versicherungen auf den Todesfall;
- b) Leibrenten- und Pensions-Versicherungen;
- c) Altersversorgungs- und Aussteuer-Versicherungen gegen feste, billige Prämie.

Prospekte werden gratis verabreicht und Auskunft bereitwilligst erteilt durch

Herrn **Max Maifisch** in Karlsruhe,
" **Karl Köfler** in Durlach,
" **Ed. Schlatter** in Mühlburg.

Ruhr-Fettschrot und Brennholz

empfehlen

Adolf Winter in Mühlburg

(Lager in Maxau a. Rh.)

Für Entgegennahme gef. Aufträge:

Herr **A. Stumpf**, Amalienstraße 11,

Herren **A. Winter & Sohn**, Friedrichsplatz 6,

Verwaltung des Lebensbedürfnisvereins (nur für Kohlen).

In der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe sind erschiene und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Anleitung

zur

Krankenwartung

für Frauen und Jungfrauen.

Preis broch. 18 fr.

Anleitung

zum

Verbande bei Körperverletzungen.

Preis broch. 18 fr.

Beide Schriften sind von dem unter dem Protektorate Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise stehenden badischen Frauenverein herausgegeben.

6.6.

Meine Centifolie.

Hundert Gedichte

von

K. F. Schöchlin.

Unter obigem Titel wird in meinem Selbstverlage und in Commission der Haepfer'schen Hofbuchdruckerei (A. Horchler) in Karlsruhe ein Band meiner Gedichte erscheinen, von denen einzelne schon gedruckt herausgekommen sind, ein großer Theil aber noch nicht veröffentlicht ist. Die Sammlung wird einen mäßigen Band füllen, dessen Preis zwei Gulden nicht übersteigt.

Subscriptionen liegen in den hiesigen Buchhandlungen auf.

K. F. Schöchlin.

Israelitischer Gottesdienst. Der mit Rücksicht auf den ausgebrochenen Krieg von Groß. Oberrath angeordnete Gottesdienst findet in hiesiger Synagoge **Dienstag den 2. August**, Vormittags 10 Uhr, statt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Graf v. Zeppelin, Hptm. m. Bld. v. Stuttgart. Müller, Rsm. v. Heidelberg. Koch, Rsm. v. Darmstadt. Penkel, Rsm. v. Badenheim.

Deutscher Hof. Lotter, Polzt. w. Heidelberg. Kleschek v. Halle a. D. Göringer, Hptm. v. Rastatt. Frau Schiffner v. Pforzheim. Wenz. Müller m. Frau v. Königsbach. Frau. Weiser v. Heidelberg. Gbg. m. Frau v. Marneim.

Drei Eichen. Weinzimmer. Hbis n. a. Ausland. **Englischer Hof.** van Meesen, Dr. med. v. Amsterdam. Richtenberg, Ingenieur v. Leipzig. Purton m. Kom. u. Dienersch. a. Erg'ond. Nauwig, Fabr. v. Bremer. Gottschalk, Rsm. v. Frankfurt.

Gebrüder. von Schill, Rent. v. New-York. Frau von Lammert v. Stuttgart. Weith, Rsm. v. Frankfurt.

Geist. Holz u. Müller, Rfl. v. Bühl. v. Nieba, Referendar v. Heidelberg. Bloch, Rsm. v. Bühl. Reith, Rudmann v. Werbach. Hornburger, Schaffner v. Offenburg. Engelhardt u. Baumann, Kaufl. v. Königsbach.

Goldener Adler. Huber, Rsm. v. Mannheim. Reutlinger, Rsm. v. Mühlhausen. Fest, Kunstmüller v. Bamaenthal.

Goldener Ochsen. Wob. Schlegel, Rsm. v. Pforzheim. Keil, Rsm. v. Baden. Mayer, Part. v. Mannheim. Bloch, Rsm. v. Landau.

Goldenes Schiff. Weithimer, Rsm. v. Bühl. Hantlin, Rsm. Zürich.

Gärtner Hof. Beer, Rsm. v. Pfl. Mortier, Rsm. v. Baden. Hofmann, Rsm. v. Gra. Backstein, Rsm. v. Leipzig. Olmann v. Wind. n. Ballenstein v. Stockheim. Bicklin v. Heidelberg. Rodentaler v. Frankfurt. Löwenthal v. Marktbreit. Goldschmidt v. Uppendorf. Reus v. Ahl. Dr. Pilschner m. Frau v. Genf. Wecker v. Pforzheim. Max v. Heidelberg.

Kuer u. G. Stein v. Hall. Bloch Weindl. v. Kreisburg. Rl. Mayer v. Baden. Dohl v. Stuttgart. Hagenbach von Heidelberg. Philippi v. Frankfurt. Alger v. Leipzig. Graf Holz n. v. Heidelberg.

Hôtel Gröbe. Dettinger, Rsm. v. Mannheim. Wilsch. usen. Gutsbes. v. Am. lie. berg. Graf Rangau, Groß. Le. ationssekretär v. Paris. Frau Hospes, Rent. m. Tochter a. Amerika.

Hôtel Pring. Raubheimer v. Wiesbaden.

Hôtel Stoffleth. Rl. Baumann v. Domburg-Pouis, Prio. v. München. Frei, Pri. v. Baden. Jäger, Rsm. u. Heptig Arzt v. Seelbach. Köhl, Rsm. v. Unterschiling. P. v. Pforzheim. Heil u. Benz. Garbenmeister v. U. ach. Müller, Fabr. v. Pforzheim. Meuter, Arzt v. Lahr. Pommer, Arzt v. Salem. Frau Borell v. Wild. ad. Duff, Rsm. v. Stuttgart. Zimmermann u. Weis Prio. a. Amerika.

Pring. Dr. R. G. Dr. Rieker v. Meckenfeld. Malzacher, Stabsarzt v. Appenwiler. Mele, Hbis. m. Frau u. Schwester v. Stuttgart. Culert, Rent. m. Kam. v. Frankfurt. Mayer, Kaufm. v. Pforzheim. Widenmaier, Hbis. m. a. d. Pfl. R. R. Kandidat v. Rastatt. Dr. Parheit v. Sickingen. Brachtel, Rsm. v. Stuttgart. Gröniger, Beamter v. Frankfurt. Krugert, Prio. v. Prag.

Römischer Kaiser. Dilling Def. v. Mannheim. Dr. Münch v. Kürnberg. Hoh, Rsm. v. P. o. zheim. Huber, Rsm. v. Darmstadt. Wallenstein v. Leipzig. Wohlfarth, Architekt v. Heidelberg.

Wotkes Hans. Wirth, Rsm. v. New-York. Dr. Welker v. Mannheim. Fel. Zinnberg v. Prag. Rindler, Prio. v. Mannheim. Albrecht u. Kachl, Gutsbes. v. Genmingen. Wittmer u. Lotter, Part. v. Eppingen. Frau Walter v. Jungweier. Schütte, Landwirth v. Galsweier. Dr. Kneuttinger, Arzt v. München. Selig, Rsm. v. Frankfurt.

Schwarzer Adler. Fischer, Bakameister von Ettlin. en. Katsmann, Part. m. Kam. v. Singen. **Silberner Auker.** Brombach Prio. v. Karlsruhe. Schlegel, Prio. v. Etzhausen. Riecher, Hbis. n. von Neubütten.

Stadt Lahr. Pawig, Monteur v. Pforzheim. Weber, Reisender v. Wien. Müller, Prio. v. Augsburg. Weingart, Prio. v. Zell.

In Privathäusern.

Bei Bezi. Köstler Schmitt Wittwe: Frau Schmitt v. Steinhausen.

Gottesdienst findet in hiesiger Synagoge **Dienstag den**

N

gog
nag

Re
webr

bis

von
dem
für

wor
des
samm

noth
Arbei
melde

statter
tende
durch
band